

TREND
WIRTSCHAFT
↓
AWARD

SPEZIAL



Das sind
die Entrepreneur
des Jahres 2022

Vier Kategorien und der EY Scale-up Award: Die Prüfungs- und Beratungsorganisation EY vergab am 14. Oktober zum 17. Mal den **EY ENTREPRENEUR OF THE YEAR AWARD™** in Österreich.

Seit über 30 Jahren zeichnet EY in 60 Ländern ausgewählte Entrepreneur:innen für besondere Leistungen aus. Zu den Beurteilungskriterien der Fachjury zählen Wachstum, Zukunftspotenzial, Innovation, Mitarbeiterführung und gesellschaftliche Verantwortung. Der EY Entrepreneur Of The Year™ gehört zu den weltweit renommiertesten Auszeichnungen für Unternehmerinnen und Unternehmer. „Die Welt verändert sich rasant. Insbesondere die letzten

zwei Jahre haben verdeutlicht, wie zahlreich die Herausforderungen für unsere Gesellschaft, unsere Wirtschaft, Arbeitsmarkt und die Unternehmen sind und wie sehr sich die Schlagzahl des Wandels erhöht hat.

Inmitten all dieser rasanten und umfassenden Umwälzungen braucht es vor allem eine Eigenschaft, die Unternehmerinnen und Unternehmer in besonderem Maß auszeichnet: „Weitblick“, so Erich Lehner, Managing Partner Markets bei EY Österreich und Verantwortlicher

für den EY Entrepreneur Of The Year™ in Österreich. Mit dem EY Entrepreneur Of The Year™ Award werden Unternehmerpersönlichkeiten ausgezeichnet, deren einzigartige Leistungen in den Mittelpunkt gestellt und Erfolgsgeschichten zu unternehmerischem Weitblick vor den Vorhang geholt.

EY als eine der führenden Prüfungs- und Beratungsorganisationen in Österreich beschäftigt rund 1.200 Mitarbeiter:innen an vier Standorten und erzielte im Geschäftsjahr 2021/2022 einen Umsatz von rund 176 Millionen ▶

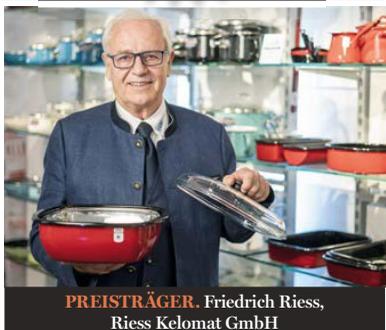
VON HARALD KLÖCKL



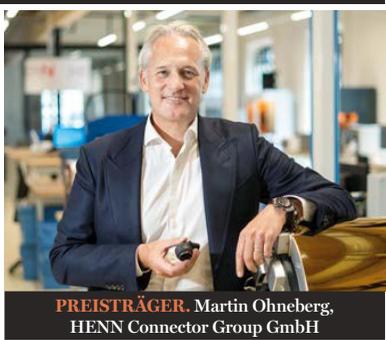
IM RAMPENLICHT.
 Die Macher und die Prämierten des EY Entrepreneur Of The Year™ auf der Bühne der Wiener Hofburg von links nach rechts: Gunther Reimoser (EY), Martin Ohneberg (HENN), Bernhard Hofer (talentify), Domagoj Dolinsek (Planradar), Katrin Hohen-sinner-Häupl (Frutura), Clemens Hammerl (Planradar), Katarina Weissengruber (KEBA), Constantin Köck (PlanRadar), Peter Sticht (STIWA), Friedrich Riess (Riess Kelomat), Markus Knasmüller (BMD), Christian Peneder (Peneder), Ernst Stelzmann (atempo), Erich Lehner (EY).



KATEGORIE · NACHHALTIGKEIT & GREENTECH



KATEGORIE · INNOVATION & HIGHTECH



FOTOS: BEIGESTELLT, WWW.POV.A/TROBERT HERBST (6)

TREND
WIRTSCHAFT
↓
AWARD

SPEZIAL

Die Jury des Entrepreneur Of The Year™ 2022

- **Meinhard Platzer**
CEO LGT Bank Österreich
- **Axel Kühner**
Vorstandsvorsitzender Greiner AG
- **Johannes Höhrhan**
Geschäftsführer Industriellen-
vereinigung Wien
- **Gregor Demblin**
Founder myAbility Preisträger in der
Kategorie Social Entrepreneur Of The
Year™ 2018
- **Gerhard M. Weinhofer**
Geschäftsführer Österreichischer
Verband Creditreform
- **Sabine Herlitschka**
Vorstandsvorsitzende Infineon
Technologies Austria AG und Vorstand
Technik & Innovation
- **Birgit Reitbauer**
Geschäftsführerin Steirereck
Vertreterin Österreichs beim EY World
Entrepreneur Of The Year™ 2021
- **Helmut Fallmann**
Gründer und Vorstand Fabasoft AG
- **Sabine Seidler**
Rektorin Technische Universität Wien
- **Josef Zotter**
Geschäftsführer Zotter Schokolade
Vertreter Österreichs beim EY World
Entrepreneur Of The Year™ 2016
- **Karoline Scheucher**
Eigentümerin Steirerfleisch
Gesellschaft m. b. H.; Vertreterin
Österreichs beim EY World Entre-
preneur Of The Year™ 2018
- **Eveline Pupeter**
Alleineigentümerin und Geschäfts-
führerin emporia Telecom
- **Claudia Badstöber**
Geschäftsführerin Austro Holding
GmbH
- **Rainer Nowak**
Chefredakteur „Die Presse“
- **Andreas Lampf**
Chefredakteur trend



VOR DEN VORHANG: Unter der Moderation von Lisa Gadenstetter holte EY Österreichs innovativste Entrepreneur des Jahres 2022 auf die Bühne der Wiener Hofburg.

► Euro. Der hochkarätige Unternehmerpreis wurde heuer in vier Kategorien vergeben: „Innovation & Hightech“, „Nachhaltigkeit & Greentech“, „Handel & Dienstleistungen“ und „Social Entrepreneur“. Die Kategorie Start-ups wurde erstmals im Rahmen des separat ausgetragenen EY Scale-up Awards durchgeführt.

INNOVATIONSKULTUR. In der Kategorie „Handel & Dienstleistungen“ gewann Katrin Hohensinner-Häupl von Frutura. Sie ist mit dem Familienbetrieb aufgewachsen und seit 2013 aktiv im Unternehmen tätig. Frisches Gemüse das ganze Jahr klimaschonend, ressourcensparend und mit dem Kreislauf der Natur anzubauen, war die Vision. Seit 2016 nutzt Frutura in Bad Blumau dafür Thermalwasser aus 3.500 Metern Tiefe.

Hohensinner-Häupl schafft eine Innovationskultur, die Wegbereiterin für neue Denkansätze oder Technologien ist. Frutura ist Digitalisierungsvorreiter und konnte innerhalb der letzten zwei Jahre den Umsatz verdoppeln. Mit der Frutura-Thermal-Gemüsewelt wurde ein Meilenstein in der innovativen und nachhaltigen Fruchtgemüseproduktion gesetzt, das Projekt BioBienenApfel ist ein weiterer Meilenstein. Die Unter-

nehmerin wurden außerdem als Vertreterin Österreichs beim EY World Entrepreneur Of The Year™ 2023 ausgewählt.

Als Entrepreneur Of The Year™ in der Kategorie Nachhaltigkeit & Greentech wurde Gerhard Luftensteiner von KEBA ausgezeichnet. KEBA ist ein international tätiges Technologieunternehmen mit Hauptsitz in Linz, 26 Niederlassungen in 16 Ländern und über 2.000 Mitarbeiter:innen. Als Experte für Automatisierung konzentriert sich KEBA auf Industrial Automation, Handover Automation sowie Energy Automation.

Die Basis von Gerhard Luftensteiners unternehmerischen Handelns ist das Schaffen von nachhaltigen Werten für alle Stakeholder:innen. Der Leitsatz „Automation by Innovation“ impliziert, dass innovative Projekte vorangetrieben werden.

Peter Sticht von der STIWA Group erhielt die Auszeichnung in der Kategorie „Innovation & Hightech“. Das österreichische Familienunternehmen ist international im Bereich Produkt- und Hochleistungsautomation tätig. Die drei strategischen Geschäftsfelder sind Automation, Manufacturing und Software. Das Unternehmen langfristig, nachhaltig profitabel aufzustellen und in die Zukunft zu führen, ist Peter Sticht wichtig. Zu den

„Inmitten all dieser rasanten und umfassenden Umwälzungen braucht es vor allem Weitblick.“

ERICH LEHNER
EY ÖSTERREICH



KATEGORIE · HANDEL & DIENSTLEISTUNGEN



ENTREPRENEUR OF THE YEAR.
 Katrin Hohensinner-Häupl, Frutura Obst und Gemüse Kompetenzzentrum GmbH



PREISTRÄGER. Markus Knasmüller, BMD Systemhaus GmbH



PREISTRÄGER. Alexander Albler, NTS Netzwerk Kommunikation Service GmbH

KATEGORIE · SOCIAL ENTREPRENEUR



ENTREPRENEUR OF THE YEAR.
 Bernhard Hofer, talentify



PREISTRÄGER. Christoph Mayer, KastlGreissler



PREISTRÄGERIN. Walburga Fröhlich, Atempo - CFS Consulting

KATEGORIE · START-UPS



ENTREPRENEUR OF THE YEAR.
 Clemens Hammerl, Constantin Köck und Domagoj Dolinsek, PlanRadar

Meilensteinen zählt neben der Entwicklung von High-Tech-Automationslösungen der Aufbau eines eigenen Produktionsstandorts in Gampern sowie eines Softwarestandorts in Hagenberg. Um nachhaltig erfolgreich zu sein, forciert Peter Sticht vor allem das Innovationsdenken bei den Mitarbeiter:innen.

EMPOWERMENT. Als Entrepreneur Of The Year™ in der Kategorie „Social Entrepreneur“ wurde Bernhard Hofer von talentify prämiert. 2014 ist Hofer mit der Idee gestartet, Schüler:innen technologieunterstützt zum gemeinsamen Lernen zusammenzubringen. Parallel dazu wurde mit der talentify.academy ein Programm etabliert, das Inhalte von außen in die Schulen trägt. Als direktes Ergebnis daraus ist mit talentify.works 2018 ein Orientierungsprogramm entstanden, das Schüler:innen dabei hilft, die Frage zu beantworten, was sie nach der Schule machen sollen. Bernhard Hofer verfolgt mit talentify einen „Empowerment“-Ansatz von und für Jugendliche.

Als Scale-up des Jahres wurde PlanRadar ausgezeichnet. Die Founder des erfolgreichen PropTech-Unternehmens, Sander van de Rijdt, Ibrahim Imam, Domagoj Dolinsek, Clemens Hammerl und Constantin Köck, sind somit auch Preisträger beim EY Entrepreneur Of The Year™ in der Kategorie „Start-ups“. Das Scale-up hat eine internationale erfolgreiche B2B-SaaS-Lösung für die Dokumentation und Kommunikation in der Bau- und Immobilienwirtschaft entwickelt. Das Unternehmen wurde 2013 gegrün-

det, gilt mittlerweile als Marktführer in der D-A-CH-Region und hat über 14.500 Kunden in mehr als 60 Ländern weltweit.

NETZWERK. „In 17 Jahren Entrepreneur Of The Year™ in Österreich durften wir über 200 große Unternehmerpersönlichkeiten ehren und an ihren beeindruckenden Geschichten teilhaben. Der Award ist nicht nur das Aushängeschild unseres Engagements für den Wirtschaftsstandort Österreich, er ist auch ein beeindruckender Beweis für die Vielfaltigkeit und Leistungsfähigkeit des heimischen Unternehmertums“, betont Erich Lehner.

Die Preisträger des EY Entrepreneur Of The Year™ Awards in Österreich werden in ein globales Netzwerk eingeladen, darüber hinaus nimmt jeweils ein:e nationale:r Gewinner:in an der weltweiten Wahl zum EY World Entrepreneur Of The Year™ teil. Bei der internationalen Verleihung im Juni 2022 wurde Österreich durch Thomas Wurm und Johannes Kirchmair von Single Use Support vertreten.